

Routinier Beck behält die Nerven

Judo-Württembergliga: Zweiter Platz für Nürtingens Judoverein nach dem ersten Wettkampftag

Den Saisonstart in der Württembergliga in Esslingen meisterten die Herren des JV Nürtingen hervorragend. Gegen das Judozentrum Heubach, den JV Herrenberg und den VfL Sindelfingen gelangen drei Siege.

VON ARMIN GRUBER

Gegen das Judozentrum Heubach gab Nürtingen in der Gewichtsklasse bis 60 Kilogramm zunächst einen Punkt ab, da die Gewichtsklasse vom JVN nicht besetzt wurde. Jörn Linckh konnte nach kurzem Rückstand durch einen Großen Hüftwurf zunächst ausgleichen. Da den Nürtingern ein echter Schwergewichtler fehlt, versuchte der bis 81 Kilo eingewogene Sven Walser sein Glück. Taktisch gut kämpfend sah es nach einem Unentschieden aus, doch ein Haltegriff des Heubachers beendete den Kampf vorzeitig.

Benjamin Sinz glied in seiner Begegnung durch einen kraftvollen Hüftwurf zum 2:2-Zwischenstand aus. Julius Hammer (bis 90 kg) unterlag in seiner Begegnung durch Armhebel, doch Tobias Mayer gelang in seinem Kampf eine Abtauchtechnik zum 3:3-Ausgleich. Mit einem Kampf auf Mes-

sers Schneide richtete es aber der erfahrene Simon Beck mit einem Fußfeger zum 4:3-Endstand für Nürtingen.

Sehr genau beobachteten die Nürtinger die zwischenzeitliche Begegnung des JV Herrenberg gegen das JZ Heubach und berieten danach lange über die eigene Aufstellung gegen Herrenberg. Zunächst schien das Konzept aber nicht aufzugehen. In der nicht besetzten Gewichtsklasse bis 60 Kilo musste der Punkt wiederum abgegeben werden.

Dirk Kittelberger mit starkem Debüt in der Württembergliga

Gegen den Schwergewichtler Sascha Süsser kam Nürtingens Simon Beck zum Einsatz. Bei dem Gewichtsunterschied von über 20 Kilo nutzte Beck seine Schnelligkeit und Kondition und rettete damit eine kleine Wertung über die Zeit. Dem neu in die Mannschaft gekommenen Dirk Kittelberger gelang mit einem vollen Punkt für einen Ausheber ein fulminanter Einstieg in die Württembergliga. Beflügelt von der Siegesserie machte Wolfgang Scherer mit einer großen Innensichel den Sack zu. Die knappe Niederlage bis 73 kg von Tobias Mayer tat dem keinen Abbruch. Sven Walser beendete

mit seinem Innenschenkelwurf das Duell zum 5:2-Endstand für den JVN.

Mit dem VfL Sindelfingen stand nun die nächste Herausforderung an. Wieder die 60-Kilo-Klasse abgebend, glied Walser durch gute Bodenarbeit die Begegnung zunächst aus. Auch Linckh holte seinen Punkt. Wolfgang Scherer kam indes mit seinem Gegner nicht zurecht und unterlag durch Fußfeger. Der 66 Kilo leichte Neueinsteiger Kittelberger war in die 90-Kilo-Klasse gesetzt worden, da Hammer verletzungsbedingt nicht mehr antrat. Kittelberger wurde durch einen Innenschenkelwurf bezwungen.

Nun sah sich Sinz einem 2:3-Rückstand gegenüber. Ihm gelang jedoch schon frühzeitig eine mittlere Wertung für einen Ausheber. Sein Gegner Nicholas Rose kam mit dem Druck nicht zurecht und beschwerte sich mehrfach bei den Kampfrichtern. Auf Grund unsportlichen Verhaltens erhielt er eine Strafe, die den Kampf vorzeitig beendete. Wieder musste Beck bei einem Stand von 3:3 kontrolliert kämpfen und zugleich auf den entscheidenden Wurf hinarbeiten. Mit einem schnellen Hüftwurf gelang ihm dies, sodass am Ende der JVN auch diese Begegnung für sich entschied.

Der JVN liegt nun auf dem zweiten Tabellenplatz hinter dem KSV Esslingen.

Judo: Ergebnisse und Tabellen

Württembergliga

VfL Sindelfingen II - TSG Backnang II	7:0
JV Nürtingen - JZ Heubach	4:3
FA Göppingen - Budotomo Tübingen	7:0
TSG Backnang II - VfL Ulm	3:4
JZ Heubach - JC Herrenberg II	4:3
Budotomo Tübingen - KSV Esslingen III	0:7
VfL Ulm - VfL Sindelfingen II	4:3
JC Herrenberg II - JV Nürtingen	2:5
KSV Esslingen III - FA Göppingen	4:2
JV Nürtingen - VfL Sindelfingen II	4:3
JZ Heubach - TSG Backnang II	4:2
VfL Ulm - KSV Esslingen III	2:5

1. KSV Esslingen III	16:4	6:0
2. JV Nürtingen	13:8	6:0
3. JZ Heubach	11:9	4:2
4. VfL Ulm	10:11	4:2
5. VfL Sindelfingen II	13:8	2:4
6. FA Göppingen	9:4	2:2
7. JC Herrenberg II	5:9	0:4
8. TSG Backnang II	5:15	0:6
9. Budotomo Tübingen	0:14	0:4

Württembergliga, Frauen

House of Judo - TSG Backnang II	3:2
VfL Sindelfingen - KSV Esslingen II	4:0
TSG Backnang II - JZ Heubach	3:2
KSV Esslingen II - FA Göppingen	1:4
JV Nürtingen - VfL Ulm	2:3
JZ Heubach - House of Judo	2:3
FA Göppingen - VfL Sindelfingen	2:3
House of Judo - VfL Ulm	3:1
JV Nürtingen - FA Göppingen	3:2

1. House of Judo	9:5	6:0
2. VfL Sindelfingen	7:2	4:0
3. FA Göppingen	8:7	2:4
4. JV Nürtingen	5:5	2:2
5. TSG Backnang II	5:5	2:2
5. VfL Ulm	4:5	2:2
7. JZ Heubach	4:6	0:4
8. KSV Esslingen II	1:8	0:4